3. Kreisklasse (3er) Gr. 2

NSC Watzenborn-Stbg. III : TV 1892 Großen-Linden V
Dienstag, 05.12.2023, 20:00 Uhr

Becker fixiert zwei Punkte für den NSC Watzenborn-Stbg. III

Als Thomas Becker sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 3. Kreisklasse (3er) Gr. 2 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV 1892 Großen-Linden V besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV 1892 Großen-Linden V meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Becker, Peschke und Stumpf, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit dem Eingangsdoppel. Nicht einen Satzgewinn überließen Becker / Peschke ihren Gegnern Lischka / Sancar beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim 3:0-Erfolg gelang es Thomas Becker den Gastspieler Leonardo Paul Lischka in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Christine Peschke war in der Partie gegen Miroslaw Jan Kudla nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 3:0. Anne Stumpf bezwang anschließend Leonardo Paul Lischka in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Eher wenig Gegenwehr bekam Christine Peschke bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Loreen Sancar. Da gab es nichts zu rütteln. Der Start in die Partie hätte für Thomas Becker besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Miroslaw Jan Kudla noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Recht kurzen Prozess machte Anne Stumpf beim 3:0 mit Loreen Sancar. Auf dem falschen Fuß erwischte Christine Peschke ihren Gegner Leonardo Paul Lischka beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Anne Stumpf gelang es, Miroslaw Jan Kudla im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Thomas Becker gelang es, Loreen Sancar im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:2 (Becker) und 0:9 (Sancar). Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der NSC Watzenborn-Stbg. III am 18.01.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 1860 Lich III, während der TV 1892 Großen-Linden V am 08.12.2023 gegen den TSV Villingen 1911 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
NSC Watzenborn-Stbg. III
Doppel: Becker / Peschke 1:0
Einzel: T. Becker 3:0, C. Peschke 3:0, A. Stumpf 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.12.2023 (23:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV 1892 Großen-Linden V
Doppel: Lischka / Sancar 0:1
Einzel: M. Kudla 0:3, L. Lischka 0:3, L. Sancar 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.12.2023 (23:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").